



Tourenbeschreibung

für Ihre individuelle Rad & Schiffsreise entlang der Donau

„Passau-Wien-Passau“

Liebe Radlerinnen und Radler!

Wir begrüßen Sie herzlich zu Ihrer Rad & Schiffsreise entlang der Donau von Passau nach Wien und zurück. Die Route dieser Reise wurde aus "Radfahrersicht" beschrieben, also so, wie Sie die Strecke vom Sattel aus erleben werden.

Vor jeder einzelnen Tagesetappe erläutert Ihr Bordreiseleiter Ihnen während der Radtourenbesprechung noch einmal die Wegebeschreibung. Sehenswürdigkeiten links und rechts der Radstrecke werden vorgestellt. Natürlich handelt es sich hierbei nur um Vorschläge für die Planung Ihrer Radtouren.

Bitte beachten Sie auch, dass dieses Routenbuch keinen Reiseführer ersetzen kann.

Infos und **Tipps** wurden farblich unterlegt, um sie deutlich von der reinen Streckenbeschreibung zu unterscheiden.

Niemand ist vollkommen - bitte bedenken Sie, dass durch Bauarbeiten, umgestürzte oder zugewucherte Schilder, neue Verkehrszeichen etc. die Beschreibung von den örtlichen Gegebenheiten abweichen kann. Für Hinweise sind wir und alle nachfolgenden Radlerinnen und Radler dankbar! Natürlich freuen wir uns auch über Ihre Verbesserungsvorschläge. Und bitte beachten: Alle hier genannten Fahrzeiten verstehen sich vorbehaltlich Änderung.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Zeit und viel Spaß bei Ihrer kombinierten Rad & Schiffsreise.

Wichtige Telefonnummern

Bordreiseleitung: 0049-170-99 15 159

Schiff Rezeption: 00421-917 883 851



Legende:

10

Kartenummer



Achtung!



Markanter Punkt auf der Karte

Richtungspfeile (dienen lediglich zur groben Orientierung):



Geradeaus bzw. dem Weg folgen



Rechts abbiegen



Links abbiegen

1 **2** **1. Reisetag: Anreise nach Passau / Einschiffung / Schifffahrt nach Engelhartszell**

Die Anfahrsbeschreibung zum Liegeplatz Ihres Schiffes in Passau sowie die Einschiffungszeiten entnehmen Sie bitte Ihren Reiseunterlagen.

3 **2. Reisetag: Radtour Engelhartszell - Aschach, ca. 40 - 43 km Schifffahrt Aschach - Linz**

Info: Das **Stift Engelszell** in Engelhartszell wurde 1293 gegründet und ist Österreichs einziges Trappistenkloster. Der 76 m hohe Turm der Stiftskirche ist eine der stilistisch reinsten Rokoko-Kirchen in Österreich. Ab 1754 wurde die Stiftskirche in 10 Jahren erbaut und ist mit Kunstwerken von Johann Georg Üblher, Joseph Deutschmann und Bartolomeo Altomonte ausgestattet. Nach einer Beschädigung wurde die Langhausdecke 1957 mit einem Gemälde von Prof. Fritz Fröhlich in eindrucksvoller Weise neu gestaltet. Öffnungszeiten der Stiftskirche: Winter 8.00 - 17:00 Uhr, Sommer 8:00 - 19:00 Uhr.

Tipp: In Engelhartszell setzen Sie mit der Fähre ans andere Ufer über (Betriebszeiten tägl. Apr./Okt. 10:30 - 17:00 Uhr, Mai/Sept. 9:30 - 17:30 Uhr, Juni 9:00 - 18:00 Uhr, Juli/August 9:00 - 18:30 Uhr).

 Wegen Bauarbeiten ist der Kraftwerksübergang an der Schleuse Jochenstein noch bis voraussichtlich Oktober 2024 gesperrt!

Nachdem Sie mit der **Engelhartszeller Radfähre** auf die andere Flussseite übersetzt sind, starten Sie Ihre Radtour auf dem **Treidelweg direkt am Fluss** entlang in Richtung **Niederranna**.

4 Kurz vor der Einmündung des **Flusses Ranna** in die **Donau** gelangen Sie auf eine **Landstraße**. Biegen Sie rechts ab **Richtung Niederranna**.

→ In **Niederranna**, gleich **nach der Kirche**, rechts abbiegen und der Ausschilderung **Donauradweg EV6 / R1** folgen und unter der **Donaubrücke** hindurchfahren.

Der weitere Weg führt direkt am Fluss entlang.

Nach **ca. 6 km** erreichen Sie **Au**.

Info:

An der **Schlögener Schlinge** zeigt sich die Kraft und die Schönheit der Natur, weshalb Sie wohl 2008 auch zum „Naturwunder Oberösterreichs“ ernannt wurde. Die Schlinge entstand, als sich die Donau Ihren Weg durch das böhmische Massiv bahnte. Durch die nachfolgende Hebung der Landmassen grub sich die Donau fast 300 m tief ein. Sie schuf auf diese Weise ein Tal, das in der Schlögener Donauschlinge nahezu einen vollen Kreis bildet. Die Schlögener Schlinge wird oft als der schönste und natürlichste Teil der Donau bezeichnet.

Nehmen Sie **unbedingt die Fähre Au-Inzell**, der Fähranleger liegt direkt am **Bauernhof / Jausenstation Pumberger** (Betriebszeiten tägl. Apr./Sept. - Okt. 9:00 - 18:00 Uhr, Mai-Aug. 8:00 - 20:00 Uhr) und setzen Sie auf die **andere Donauseite** über. Fahren Sie nun **am Südufer, Radweg EV6 / R1**, weiter.

Durch die schöne **Schlögener Schlinge** radeln Sie ca. **3,5 km** bis nach **Inzell**.

Von **Inzell** ca. **5 km** weiter am Fluss entlang bis nach **5 Kobling**. Sie folgen weiter der **roten Route** über **Kaiserau 6 7** bis nach **Aschach**. Hier gehen Sie wieder an Bord und fahren per **Schiff** nach **Linz**. Die genaue Abfahrtszeit erhalten Sie von Ihrer Bordreiseleitung.

Tipp:

4 **5** **6** **7** Alternativ können Sie ab Mai mit der **Donabus-Längsfähre Au-Grafenau** (Betriebszeiten tägl. Mai/Juni/Sept. 10:00 -18:00 Uhr, Juli/Aug., 9:30 - 18:30 Uhr), direkt ab der Radfähre Au ca. 5 km durch die Donauschlinge bis zum Nordufer bei Grafenau fahren.

Weiter geht es dann mit dem Rad am Nordufer bis nach **Obermühl (violette Route)**, wo Sie wieder mit der **Fähre** zum Südufer nach **Kobling** übersetzen (Betriebszeiten tägl. Mai/Sept. 8:00 - 18:00 Uhr, Juni - August 8:00 - 19:00 Uhr) und bis **Aschach der roten Route** folgen.

Sperrung des Radweges zwischen Kobling und Kaiserau (bis Ende April 2024)

Info:

Aufgrund von dringenden Felssicherungsarbeiten (Steinschlagsgefahr) ist der Donauradweg R1 am rechten Donauufer zwischen **5** Kobling und Kaiserau bis voraussichtlich Ende April 2024 komplett gesperrt. Bitte umfahren Sie die Sperre mittels der Fähre Kobling-Obermühl sowie Untermühl-Kaiserhof.

5 Setzen Sie in **Kobling** mit der **Fähre** über nach **Obermühl** (Betriebszeiten tägl. Apr./Okt. 9:00 - 17:00 Uhr, Mai/Sept. 8:00 - 18:00 Uhr, Juni - August 8:00 - 19:00 Uhr).

Sie sind jetzt am Nordufer und folgen der **Beschilderung EV6 / R1 (violette Route)** bis nach **Untermühl**. Hier nehmen Sie wieder die **Fähre** und wechseln die Flusseite (Betriebszeiten tägl. Apr.- Sept. 9:00 - 18:00 Uhr).

6 **7** Sie radeln jetzt auf der **roten Route** bis **Aschach**. Hier gehen Sie wieder an Bord und setzen Ihre Reise mit dem **Schiff** nach **Linz fort**. Die genaue Abfahrtszeit erhalten Sie von Ihrer Bordreiseleitung.

3. Reisetag: Schifffahrt Linz – Mauthausen / Radtour Mauthausen – Grein, ca. 36 – 40 km

Frühmorgens Schifffahrt von Linz nach Mauthausen. Vormittags haben Sie Gelegenheit zum Besuch der KZ Gedenkstätte Mauthausen (siehe auch **orange Route** auf der Karte. Sie fahren ca. 3 km zur Gedenkstätte und 3 km zurück zum Schiffsanleger).

Info: Zwischen 1938 und 1945 haben mehr als 120.000 Menschen ihr Leben im **KZ Mauthausen** verloren. Es war eines von 40 Außenlagern und zentraler Ort politischer, sozialer und rassistischer Verfolgung durch das NS-Regime auf österreichischem Boden. Heute dient dieser Ort der Erinnerung und der historisch-politischen Bildung. Öffnungszeiten: täglich 9 – 17:30 Uhr. Der Besuch der Gedenkstätte ist kostenlos.

Für die heutige Fahrradtour haben Sie zwei Möglichkeiten:

9 Rote Tourenvariante - Südufer

Vom **Anleger Mauthausen** setzen Sie mit der **Querfähre/Dreiecksfähre Enns - Mauthausen - St. Pantaleon** (Betriebszeiten tägl. Mai und Sept. 09:00-18:00 Uhr, Juni bis Aug., 09:00-19:00 Uhr,) auf die andere **Uferseite** über.

Flussabwärts fahren Sie weiter auf dem **Donauradweg EV6 / R1**.

→ Bitte radeln Sie **unter der Mauthausener Brücke** hindurch und biegen **danach** die erste Möglichkeit rechts ab.

Nach dem Städtchen **Albing** folgen Sie weiter dem **Donauradweg EV6 / R1** und fahren in Richtung **St. Pantaleon**.

10 11 Folgen Sie immer dem **Donauradweg EV6 / R1**.

12 Sie kommen zum **Donaukraftwerk Wallsee-Mitterkirchen** und umfahren das **umzäunte Kraftwerksgelände**.



13 14 15 Sie folgen immer weiter der **Radweg-Ausschilderung EV6 / R1** bis zur **Donaubrücke** vor **Grein**.

Bitte überqueren Sie die Brücke und folgen dem **Weg am Fluss**, jetzt am **Nordufer**, bis zum **Liegeplatz**.

Tipp:

Schloss Greinburg  : Das älteste Wohnschloss Österreichs wurde zwischen 1488 und 1493 erbaut und bietet einzigartige Räume mit originaler Wanddekoration. Sie können das Schloss im Rahmen eines fakultativen Ausflugs inklusive Führung besichtigen.

9 10 11 12 **Violette Tourenvariante - Nordufer**

Fahren Sie auf dem **Uferradweg** Richtung Osten flussabwärts und folgen Sie immer dem **Radweg EV6 / R1**. Sie passieren einen  **Campingplatz bei Au an der Donau** und kommen zum  **Naturzentrum / Kiosk-WC** am  **Donaukraftwerk Wallsee-Mitterkirchen**.

Hier können Sie entscheiden, ob Sie auf der **violetten Route** am **Nordufer** bleiben oder über die **Brücke am Kraftwerk** auf die **rote Route** am **Südufer** wechseln.

Info:

 Aufgrund von Grabungs- und Asphaltierungsarbeiten bei der Brücke bei Dornach ist der Donauradweg R1 von **13 14** **Eizendorf bis Dornach** bis voraussichtlich Ende April 2024 komplett gesperrt. *Bitte wechseln Sie in diesem Zeitraum am Übergang des Donaukraftwerks Wallsee-Mitterkirchen auf jeden Fall auf die **rote Route!***

12 Wenn Sie auf der **violetten Route** bleiben, fahren Sie über eine **Landstraße** weiter nach **Mitterkirchen**. Folgen Sie dem **Radweg EV6 / R1**.

Weiter auf dem **Donauradweg** über den Bach **Naarn**.



Auf der **anderen Uferseite des Baches** immer weiter dem **Donauradweg EV6 /R1** folgen.



Wenn Sie einen Abstecher zum  **Keltendorf Mitterkirchen** machen möchten, folgen Sie der Ausschilderung und biegen links ab.

Tipp:

Keltendorf Mitterkirchen: Öffnungszeiten Mitte April bis Ende Oktober, 10:00 - 16:00 Uhr. Im Jahr 1980 wurden hier Überreste eines großen Hügelgräberfeldes um 700 v. Christus entdeckt. Die Grabungen dauerten 10 Jahre und brachten für die Fachwelt sehr interessante Ergebnisse. In einem originalgetreu errichteten Keltendorf wird versucht, die Arbeits- und Lebensweise der Epoche nachzuvollziehen.

Nach der Besichtigung kehren Sie bitte wieder zur **violetten Route, Radweg EV6 / R1** zurück.

13 Sie fahren Richtung **Mettendorf** und folgen weiter der **Radweg-Ausschilderung EV6 / R1** Richtung **Grein**.



Sie passieren die **Höfe von Pitzing** und **Eizendorf** und fahren dann wieder Richtung **Donau**. Am **Badesee** links und weiter nach **14 Dornach**. Vor der **Bahnlinie** fahren Sie rechts wieder auf den **Treppelweg**. **15** Am **Schloss Dornach** vorbei erreichen Sie in ca. **4 km** die **Donaubrücke** von **Grein**. Weiter am **Fluss** entlang bis zum **Liegeplatz**.

16 4. Reisetag: *Radtour Grein – Melk, ca. 51 km / Schiffahrt Melk – Tulln*

Vom **Schiffsanleger in Grein** nutzen Sie entweder die **Donaufähre** (Betriebszeiten tägl. Mai/ Sept. 09:00 - 18:00 Uhr, Juni bis Aug., 08:00 - 18:00 Uhr), um ans **Südufer** nach **Wiesen** zu gelangen oder Sie radeln **ca. 2 km stromaufwärts zur Donaubrücke** und überqueren diese.

Info:

Bis Melk ganz einfach immer der Ausschilderung des Radweges EV6 / R1 folgen:



Hinter der Brücke fahren Sie links auf einer **Anliegerstraße** zum Ort **Wiesen** zurück. Folgen Sie dem Weg entlang der **Donau** nach **Hößgang**.

Info: Sie nähern sich dem einst von den Schiffen gefürchteten **Engpass bei Struden**. Auf der Höhe der Insel Wörth verursachte einst der Haussteinfels den berüchtigten "Wirbel". Schon früh wurde durch die Landzunge, die den Felsen mit dem rechten Ufer verband, der "Hößgang" gegraben, auf den die Schiffe bei genügend hohem Wasserstand ausweichen konnten.

17 Nach weiteren **ca. 12 km** erreichen Sie **Freyenstein**. Von **Freyenstein** bis **Ybbs** fahren Sie ca. 8,5 km entlang der **Bundesstraße 25**.

Nach **ca. 7 km** erreichen Sie das  **Kraftwerk Ybbs-Persenbeug**.

Tipp: Beim Brückenkopf befindet sich eine Informationsstelle für Radreisende.

 Fahren Sie am **Südende des Kraftwerks** auf den Radweg und biegen Sie hinter der **Rad-Information** links ab **zum Ufer** hinunter.

 **18** Entlang der **Donaulände** (Straßenname) fahren Sie weiter nach **Ybbs** und folgen dort der **Radweg-Ausschilderung EV6 / R1**

Tipp: Vor der Weiterfahrt empfiehlt sich ein Abstecher nach rechts zum Hauptplatz von Ybbs. Besichtigen Sie die stimmungsvolle Altstadt.

  Am Ende der **Donaulände** biegen Sie erst rechts und dann die 2. Straße links in die **Wiener Straße** ab, **dann rechts in die Fabrikstraße** und fahren geradeaus weiter zum **Kreisverkehr**.

 

Dort wechseln Sie auf den **linksseitigen Radweg** und folgen diesem zum **Ortsausgang von Ybbs**.

 Nach dem Passieren des  **Holzverarbeitungsbetriebes/Sägewerkes Stora Enso** und der **Überquerung des Fluss Ybbs** fahren Sie links weiter auf dem **Donauradweg**. Folgen Sie der **Radweg-Ausschilderung EV6 / R1**.

In **Sarling** erreicht der **Donauradweg** wieder die **Donau**.

	Der Radweg verläuft zwischen Fluss und Bahnlinie .
	Folgen Sie einfach der Radweg-Ausschilderung EV6 / R1 .
	In Wallenbach wendet sich der Weg kurz vom Ufer ab und führt links der Bahn weiter.
←	Nach dem Krummnußbaumer Hafen links zum Treidelweg abbiegen (geradeaus geht es in den Ort hinein).
→	Folgen Sie der Donauradweg-Ausschilderung EV6 / R1 . Sie kommen zur Brücke über das Flüsschen Erlauf .
←	Gleich nach der Brückenüberquerung links abbiegen und zurück zum Donauufer fahren.
	19 Ca. 6 km am Ufer entlang, vorbei an Pöchlarn und bis zum Kraftwerk Melk .
Tipp:	Am Donausee in Weitenegg kann man wunderbar baden (orange Route).
	Folgen Sie weiter der Donauradweg-Ausschilderung EV6 / R1 Richtung Melk . Hier am Donauufer ist der Liegeplatz Ihres Schiffes 20 .
Info:	Das Stift Melk (Öffnungszeiten April - Oktober, täglich 9:00 -17:30 Uhr; letzter Einlass 17:00 Uhr) ist eines der schönsten und größten einheitlichen Barockensembles Europas und ist UN-ESCO Welterbe. Mit seiner Lage auf einem Felsen über der Stadt Melk markiert es malerisch den Beginn der Wachau. Seit seiner Gründung 1089 wird es ununterbrochen von Benediktinermönchen bewohnt. Auf die Besucher warten die hochbarocke Stiftskirche, Prunksäle, eine wunderschöne Aussicht ins Donautal und der Stiftspark, der von Mai bis Oktober zum Entspannen einlädt.
	Den nächste Streckenabschnitt von Melk nach Tulln legen Sie mit dem Schiff zurück.

21 5. Reisetag: Radtour Tulln – Wien, ca. 32 - 39 km

Info: Die **Stadt Tulln** hat sich national und international als Gartenstadt einen Namen gemacht. Die Donaustadt selber ist vom Wasserpark über die Donaulände bis zum Aubad von Grünflächen durchzogen. Als Geburtsort von Egon Schiele ist Tulln auch als Kunststadt bekannt.

Rote Tourenvariante - Südufer

Folgen Sie der **Radweg-Ausschilderung EV6 / R1:**

Auf der **Donaupromenade**, vorbei an der **Reiterstatue Marc Aurel**, unterfahren Sie die **Donaubrücke** und folgen dem **Dammweg**.

22 Immer Richtung **Greifenstein**, vorbei an **Langenlebar** und **Muckendorf** gelangen Sie an einen **23**  **Yachthafen**. Hier gabelt sich der Weg.

←↑
oder

Halten Sie sich links, bleiben Sie auf dem **Weg direkt am Fluss**, bis Sie zum **Kraftwerk Greifenstein** gelangen.

→

Wenn Sie am **Südufer** bleiben möchten, können Sie alternativ auch rechts fahren (**rot gepunktete Linie**).

←

Wenn Sie am **Kraftwerk** ans **Nordufer** wechseln möchten (**violette Tourenvariante**), fahren Sie vor **bis zur Schleuse** und **überqueren am Kraftwerk die Donau**.

→

Für die **rote Tourenvariante** biegen Sie kurz **vor der Schleuse** nach rechts ab und folgen dem kleinen Weg in **einem Rechtsbogen** durch den **Wald** bis Sie zum **Altarm** kommen.

←

Hier links abbiegen, dem Weg weiter folgen und den **Altarm** überqueren.

Auf der Straße **Donaulände** gelangen Sie zum **Donauufer** zurück.

Tipp:

Genießen Sie den schönen Ausblick auf die Burg Greifenstein.

Folgen Sie weiter der **Donauradweg-Ausschilderung EV6 / R1**.

24 Sie gelangen nach **Kritzendorf**.

↑ Am **Bahnhof Kritzendorf** geradeaus weiterfahren.

Dort entlang des **Kanals** mit Namen **Klosterneuburger Durchstich** vorbei am **Stift Klosterneuburg**.

Info:

Das **Stift Klosterneuburg** wurde ab 1108 auf der Stelle eines römischen Kastells errichtet und im 15. bis 19. Jh. weiter ausgebaut. Der barocke Stiftsneubau sollte die barocke Einheit von Kirche und Kaiserstaat demonstrieren, die beginnende Säkularisierung setzte dem Projekt aber ein vorzeitiges Ende. Sehenswert in der Stiftskirche Unsere Liebe Frau: der berühmte Verduner Altar.

Folgen Sie weiter der **Donauradweg-Ausschilderung EV6 / R1 Richtung Wien**.

← Fahren Sie am ehemaligen, **jetzt geschlossenen** **Essl Museum** vorbei, biegen an der nächsten Kreuzung links ab in die **Donaustraße** (Straßenname).

↑ **25** Immer weiter geradeaus, bis Sie zu einer **Wegverzweigung** kommen.

Hier können Sie entweder auf der **Donaustraße** bleiben und durch ein **Gewerbegebiet** fahren oder Sie radeln für **ca. 3 km** auf einem **unbefestigten Kiesweg** direkt weiter **an der Donau entlang (rot gepunktete Linie)** bis Sie über die **Brücke am Nußdorfer Yachthafen** wieder auf die **Hauptstrecke** gelangen.

Sie fahren jetzt durch **Kahlenbergedorf** und weiter **an der Donau entlang** bis zum **Liegeplatz** Ihres Schiffes **in Wien-Nußdorf**.

26 Weiterfahrt zum **Liegeplatz Handelskai**

Sie fahren weiter an **der Donau** entlang bis zur **Josef-von-Schemerl-Brücke** und **überqueren hier den Donaukanal** (die **Brücke** ist **grün** und wird von **zwei stromaufwärts blickenden Löwen**, die auf den Mauerpfeilern stehen, flankiert)..

→ **Nach der Brücke** rechts abbiegen in die Straße **Am Brigittenuer Sporn** (der Donaukanal ist jetzt auf Ihrer rechten Seite). Weiter auf **Handelskai**.

↑ Radeln Sie nun immer geradeaus in **Richtung Wien Innenstadt**, unterqueren die **Nordbrücke**, die **Floridsdofer Brücke**, **27** den **Georg Danzer Steg**, die **Brigittenuer Brücke** und kommen zur **28** **Reichsbrücke**. Die **Liegeplätze am Handelskai** befinden sich rechts und links von der **Reichsbrücke**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

Violette Tourenvariante - Nordufer

21 22 23 Zuerst fahren Sie am **Südufer** entlang der **roten Route** bis zum **Kraftwerk Greifenstein**. Hier **überqueren** Sie die **Donau**.

Hinter dem **Kraftwerk** folgen Sie immer weiter der **Donauradweg-Beschilderung EV6 / R1** in **Richtung Wien** - Sie radeln im **Zickzackkurs** ans **Donauufer** zurück.

24 Sie folgen dem **Treidelweg** in Richtung **Korneuburg**.

Die **Donau** wendet sich allmählich Richtung Süden.

→ Überqueren Sie **zwei Wasseradern** und folgen weiter der **Donauradweg-Beschilderung EV6 / R1** entlang der **Autobahn** in **Richtung Wien**.

Hinter der **Korneuburger Fähre** wechseln Sie wieder auf den **Treidelweg**.

25 Folgen Sie der **Ausschilderung EV6 / R1** auf die **Donauinsel** und weiter in **Richtung Innenstadt**.

- ← **Liegeplatz Nußdorf:** Fahren Sie in einem **Linksbogen** auf den **Steinitzsteg**, überqueren diesen und radeln dann in einem großen Rechtsbogen **zurück nach Nußdorf** zum **Liegeplatz** Ihres Schiffes.

26 27 28 **Liegeplatz Handelskai:** Bleiben Sie auf der Donauinsel und radeln Sie weiter bis zur **Reichsbrücke**. Hier **überqueren Sie die Donau**. Die **Liegeplätze am Handelskai** befinden sich rechts und links von der **Reichsbrücke**.

Den genauen Liegeplatz erfahren Sie bei der täglichen Radtourenbesprechung.

7. Reisetag: Radtour Wachau - Pöchlarn, ca. 40 - 50 km / Schiffahrt Pöchlarn - Passau

Genießen Sie heute den letzten Radtag Ihrer Reise durch die wunderschöne Wachau. Die sanfte Hügellandschaft mit verträumten Dörfern, Weinterrassen, Burgen, Klöstern und Ruinen wird Sie verzaubern.

Info: Sie können auf beiden Seiten der Donau radeln.

29 Rote Streckenführung

Um auf die **andere Donauseite** zu gelangen, können Sie entweder **flussabwärts nach Mautern** fahren, um hier über die **Donaubrücke** zu fahren (= **plus 10 km**) oder Sie fahren ein Stück **flussaufwärts zur Fähre Rossatz - Dürnstein** (Betriebszeiten Apr./Okt. jeweils Fr, Sa, So und Feiertags von 10:00 - 17:00 Uhr, Mai/Sept. täglich von 9:30 - 18:00 Uhr, Juni - August, Mo - Fr 9:30 - 18:00 Uhr, Sa/So 9:00 - 18:30 Uhr)



Wenn Sie noch einen Abstecher ins **Zentrum** von Dürnstein machen wollen: **Achtung!** in der Fußgängerzone müssen Sie Ihr Rad schieben!

Folgen Sie immer der **Donauradweg-Ausschilderung EV6 / R1**.

In **Dürnstein** folgen Sie dem **Radweg entlang der Bundesstraße** und fahren weiter auf einem **Güterweg** durch weitläufig angelegte **Weinterrassen**.

30 Weiter entlang der Bahn nach Weißenkirchen.

Tipp: In **Weißenkirchen** finden Sie viele Heurigenlokale mit Weinverkauf in urigen Gassen.

31 Über Wösendorf fahren Sie immer parallel zur Donau und weiter nach Spitz.

Info:	Es ist ratsam, in Weißenkirchen (Fähre Weißenkirchen - St. Lorenz, Betriebszeiten Mo-Fr 8:00 - 11:45 Uhr / 13:15 - 18:45 Uhr und Sa/So/Feiertag 08:00 - 18:45 Uhr) oder Spitz (Fähre Spitz - Arnsdorf, Betriebszeiten Mo-Fr 06:15 - 19:00 Uhr und Sa/So/Feiertag 8:15 - 19:30 Uhr) mit der Fähre auf die andere Donauseite zu wechseln, um den Autoverkehr an der Donaubundesstraße (B3) entlang des Radweges zu vermeiden.
	30 31 Wenn Sie in Weißenkirchen mit der Fähre nach St. Lorenz übersetzen (Sie fahren jetzt auf der violetten Route), fahren Sie im Anschluss auf dem Radweg weiter bis Bacharnsdorf und Mitterarnsdorf .
	Achtung! Der Radweg bei Mitterarnsdorf ist wegen Bauarbeiten voraussichtlich noch bis Ende des Jahres gesperrt. Die Umleitung verläuft parallel auf der Straße.
	Durch Winzerorte und Obstgärten geht es vorbei an Hofarnsdorf auf dem Treidelweg nach Oberarnsdorf .
Info:	31 Wenn Sie in Spitz mit der Fähre übersetzen, gelangen Sie nach Arnsdorf und befinden sich ab dort auf der violetten Route .
	Weiter immer am Donauufer entlang, vorbei an St. Johann im Mauerthale , 32 Aggstein , Aggsbach Dorf und 33 Schönbühel bis Melk .
	34 35 36 Kurz vor Melk überqueren Sie den Bach Pielach und fahren unterhalb der Brücke weiter auf dem Donauradweg nach Pöchlarn bis zum Schiffsanleger .
Tipp:	Am Donausee in Weitenegg kann man wunderbar baden (orange Route).

Info: Sollten Sie sich doch entscheiden, weiter am Nordufer nach Pöchlarn zu radeln, fahren Sie (**rote Route**) von **31 Spitz** weiter nach **Schwallenbach**. Hier verlässt der **Radweg** kurz das **Donauufer**.

32 33 34 35 36 Hinter **Groisbach** treffen Sie erneut auf die **Uferstraße** und einen **teilweise sehr schmalen Radweg** entlang der **Bundesstraße** bis **Aggsbach Markt**.

Folgen Sie nun dem **Donauradweg** über **Schallersdorf** und **Emmersdorf** bis nach **Klein Pöchlarn**.

← Wenn sich die **Bundesstraße** vom Ufer entfernt, fahren Sie entweder oben **auf dem Damm** oder links davon **auf dem Treidelweg**. In **Klein Pöchlarn** fahren Sie nach links **über die Brücke** nach **Pöchlarn** auf die **andere Donauseite**. **Hinter der Brücke** rechts abbiegen und
→ immer **weiter am Ufer entlang** bis zum **Schiffsanleger**.

29 Violette Streckenführung

Vom Anleger fahren Sie flussaufwärts und treffen auf den **Radweg parallel zur Straße**. Diesem folgen Sie durch **Rossatzbach** und **Rossatz**. Hier entfernt sich der Weg für eine Weile von der **Donau**.

30 Auf einem **Wirtschaftsweg** fahren Sie **durch die Gärten nach Rührsdorf**.

Am **Fähranleger St. Lorenz** führt der Weg an die **Donau** zurück.

31 Sie fahren nun auf dem Radweg weiter bis **Bacharnsdorf** und **Mitterarnsdorf**.



Achtung! Der Radweg bei **Mitterarnsdorf** ist wegen Bauarbeiten voraussichtlich noch bis Ende des Jahres gesperrt. Die Umleitung verläuft parallel auf der Straße

Durch **Winzerorte** und **Obstgärten** geht es vorbei an **Hofarnsdorf** auf dem Treidelweg nach **Oberarnsdorf**.

Immer am **Donauufer** entlang, vorbei an **St. Johann im Mauerthale**, **32 Aggstein**, **Aggsbach Dorf** und **33 Schönbühel** bis **Melk**.

34 **35** **36** Kurz vor **Melk** überqueren Sie den Bach **Pielach** und fahren **unterhalb der Brücke** weiter auf dem **Donauradweg** nach **Pöchlarn** bis zum **Schiffsanleger**.

Tipp: Am Donausee in Weitenegg kann man wunderbar baden (**orange Route**).

8. Reisetag: Passau - Ausschiffung



IMPRESSUM / ABOUT US

SE-Tours GmbH

Am Grollhamm 12a

27574 Bremerhaven

Tel.: +49 (0)471-800 735

Fax.: +49 (0)471-800 735 29

Geschäftsführer/Managing Director: Jörg Gövert

Handelsregister/Trade register: HRB 2601 BHV

UST-ID-Nr. DE 163249225

E-Mail: info@se-tours.de

Website: www.se-tours.de

*Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. / The reproduction or adoption of the whole route book or of parts of it is only allowed when agreed with SE-Tours GmbH.
Schutzgebühr / Nominal fee: € 10,-*